

Szene

● Bei Loretta an der Lietzenburger Straße gibt's heute und morgen abend amerikanische Unterhaltungs-Kost vom Feinsten. **Mark McMillen**, der Pianist, Sänger und Songschreiber stellt dort von jeweils 21 Uhr an seine softrockigen Lovesongs vor. Daß er auch ein erstklassiger Entertainer ist, hat er mit seinem Trio schon mehrfach auf Berliner Bühnen bewiesen.

● Wie auch die Kanadierin **Shelley Beal** und die Amerikanerin **Lisa Lowell**. In Berlin lernten sich die beiden stimmstarken Sängerinnen kennen und taten sich als **The Righteous Sisters** zusammen. Gewappnet mit Gitarren bieten sie einen hochmusikalischen Streifzug durch die rockmusikalische Populärkultur der vergangenen Jahre, die fast einer recht unterhaltsamen Ge-

schichtsstunde in Sachen Rock, Pop, Folk gleichkommt. Wer die beiden noch nicht erlebt hat, kann dies morgen abend nachholen. Von 21 Uhr an treten die **Righteous Sisters** im Banana in der Kaiser-Friedrich-Straße 40 auf.

● Bei den Moabiter Musiktage (Wiciefstraße 32, Ecke Beusselstraße) geht's auch morgen wieder rund. Die Zigeuner-Jazzler **Marc, Marcou et Florence** treten auf, der Gitarrist **Nicolai** sowie die Rockbands **Youth & Danger**, **Standfest** und **Prädikat Wertvoll**. Beginn ist um 19 Uhr.

● Funk-Rock steht morgen abend auf dem Programm des SO 36 in der Oranienstraße 190 in Kreuzberg. Dort tritt die Formation **Sonderangebot** von 21 Uhr an auf.

● Und gejazzt wird morgen abend im Quasimodo in der Kantstraße 12 a, wo die westdeutsche Truppe **Changes** um Saxophonist **Wolfgang Engstfeld** und Trompeter **Ulll Beckerhoff** von 22 Uhr an zu erleben ist. pem